

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Besteuerungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Simon Stäbe 563 5215 simon.staebe@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.06.2025
	Drucks.-Nr.:	VO/0571/25 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
01.07.2025	Ausschuss für Finanzen, Besteuerungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2024		

Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW mobil GmbH in ihrem Tochterunternehmen VSG Verkehrs-Service GmbH (VSG)

Beschlussvorschlag

- A. Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der WSW mobil zuzustimmen:
1. Der Jahresabschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2024 wird festgestellt.
 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 27.770,00 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 3. Dem Geschäftsführer wird für das Jahr 2024 Entlastung erteilt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Thorsten Bunte

Begründung

Gesellschafterinnen der VSG Verkehrs-Service GmbH sind die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH mit einem Anteil von 90,0% und die Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH mit einem Anteil von 10,0 %.

Die **Bilanz** der VSG Verkehrs-Service GmbH schließt zum 31. Dezember 2024

in Aktiva und Passiva mit 2.398.810,03 €
(Vorjahr: rd. 1.097 T€) ab.

Der Jahresüberschuss

beträgt für das Geschäftsjahr 2024 27.770,00 €
(Vorjahr: rd. 25 T€)

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Partnerschaft mbB hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 04. April 2025 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat keine Beanstandungen ergeben.

Bilanz

	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024	Abweichung
	<i>in T€</i>	<i>in T€</i>	<i>in T€ / in %</i>
Bilanzsumme	1.097	2.399	+ 1.002 / + 118,7

Die Bilanzsumme hat sich in 2024 um rd. 1.002 T€ auf rd. 2.399 T€ erhöht (Vorjahr: 1.097 T€).

Auf der Aktivseite sind die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände die größte Position. Sie belaufen sich auf rd. 2.381 T€ (Vorjahr: rd. 1.038 T€). Die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus erhöhten Forderungen aus Tagesgeldeinlagen gegenüber der WSW Energie & Wasser AG (rd. + 900 T€).

Auf der Passivseite sind die Verbindlichkeiten die größte Position. Sie belaufen sich auf rd. 1.929 T€ (Vorjahr: rd. 650 T€). Grund für die Erhöhung sind höhere Verbindlichkeiten gegenüber der WSW mobil (rd. + 1.160 T€).

Das Eigenkapital zum 31.12.2024 beträgt rd. 458 T€. Die Eigenkapitalquote sinkt von rd. 39,2 % auf rd. 19,1 %.

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge

	Plan 2024	Ist 2024	Abweichung
	<i>in T€</i>	<i>in T€</i>	<i>in T€ / in %</i>
Umsatzerlöse	4.258	4.014	- 244 / - 5,7
Erträge aus Beteiligungen	8	9	+1 / + 12,5
Zinserträge	24	30	+ 6 / + 25,0
= Erträge	4.290	4.053	- 237 / - 5,5

Aufwendungen	Plan 2024 in T€	Ist 2024 in T€	Abweichung in T€ / in %
Materialaufwand	4.217	3.973	- 244 / - 5,8
Abschreibungen	0	41	+ 41 / -
Sonstige betriebliche Aufwendungen	41	38	- 3 / - 7,3
Steuern	10	-27	-37 / -
= Aufwendungen	4.268	4.025	- 243 / - 5,7

Die Erträge haben sich in 2024 im Vergleich zum Wirtschaftsplan um rd. 237 T€ auf rd. 4.053 T€ reduziert.

Die Reduzierung ergibt sich aus geringeren Umsatzerlösen aufgrund geringerer erbrachter Fahrleistungen (rd. - 244 T€).

Die Aufwendungen haben sich in 2024 im Vergleich zum Wirtschaftsplan um rd. 243 T€ auf rd. 4.025 T€ reduziert.

Die Reduzierung ergibt sich aus dem niedrigeren Materialaufwand aufgrund der geringeren Fahrleistung (rd. - 244 T€).

Weitere Informationen sind der Anlage zu entnehmen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Der Aufsichtsrat der WSW GmbH hat den Jahresabschluss in seiner Sitzung vom 13.06.2025 beraten und eine Empfehlung ausgesprochen.

Abweichungsbericht zum Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Zum Jahresabschluss 2024 wurde auch der Abweichungsbericht zum PCGK aufgestellt.

Der Abweichungsbericht wurde durch das Beteiligungsmanagement auf Grundlage eigener Erkenntnisse geprüft. Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen inhaltlichen Einwendungen oder Anmerkungen geführt.

Über die Abweichungsberichte der Tochterunternehmen wird zu einem späteren Zeitpunkt gesammelt berichtet.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Keine Auswirkungen, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

Anlagen

Anlage 01: Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht